

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade
am 12.07.2017 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4

Beginn	20.00Uhr	Unterbrechungen	keine
Ende	23.15Uhr	Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgm. Ernst-August Bruhns (als Vorsitzender)	
2. GV Wolfgang Heß	fehlt entschuldigt
3. GV Manfred Funk	
4. GV Timo Hansen	
5. GV Paul Musolff	
6. GV Michael Osterloh	fehlt entschuldigt
7. GV Rolf Pein	
8. GV Christian Stöber	
9. GV Nils Vaßholz	fehlt entschuldigt
b) Nicht stimmberechtigt	
Herr Klüver vom Planungsbüro Stolzenberg	
Protokollführerin Brückmann	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 04.04.2017
3. Änderungsanträge
4. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit
hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Berichte aus den Ausschüssen
7. Berichte aus den Arbeitsgruppen
8. Flächennutzungsplan, 6. Änderung
hier: Aufhebung abschließender Beschluss vom 04.04.2017
 Beschluss über Stellungnahmen
 Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
9. Bebauungsplan Nr. 3
hier: Beschluss über Stellungnahmen
 Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 4a Abs. 3 BauGB
10. Duvenseer Moor
hier: Beschluss zum Naturschutz durch eine Vereinslösung und zum Erhalt eines archäologischen Denkmals
11. Mitglieder des Wahlvorstandes für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24.09.2017
12. Satzung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung
13. Antrag auf Verlängerung der Bürgschaft von der Heizhütte Klinkrade e. G.
14. Straßenbeleuchtung Grundstück Klein Klinkrade 16
15. Standortveränderung einer Straßenlampe im Mönkenweg
16. Verlegung einer Grundstückszufahrt im Mönkenweg
17. Einwohnerfragezeit

II. Nichtöffentlicher Teil

18. Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

19. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
20. Anfragen und Bekanntgaben

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung statt.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade
am 12.07.2017 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4

I. Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Des Weiteren wird Herr Klüver vom Planungsbüro Stolzenberg begrüßt.

2 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 04.04.2017

Die gegen die Niederschrift der Sitzung vom 04.04.2017 erhobenen Einwendungen liegen als Anlage bei. **(Anlage 1)**

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der TOP 18 „Grundstücksangelegenheiten“ aus dem nichtöffentlichen Teil wird vorgezogen und wird zu TOP 8.

Der TOP 19 „Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse“ aus dem öffentlichen Teil wird zu TOP 9.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

4 Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit

hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Der Tagesordnungspunkt 18 wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

5 Bericht des Bürgermeisters

Frühjahrsputz für unser Dorf am 08.04.2017

Der Kreis hat die gesamten Kosten von 252,88 € übernommen, 42 Personen waren zum Müllsammeln erschienen.

Grundstück Schmuck - Ortstermin am 13.04.2017

Der Termin für die Ordnungsverfügung mit Androhung von Ersatzvornahme bezgl. der Lagerung von Baumaterial, Maschinen und Verunreinigung des Gehweges sowie das Zurückschneiden der Hecke und Sträucher war letzte Woche überfällig. Zwar war die Hecke geschnitten und der Gehweg gereinigt, aber das Baumaterial und die Maschinen wurden nicht entfernt. Das Ordnungsamt wird die weiteren Schritte vornehmen.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade
am 12.07.2017 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4

Amtsausschusssitzung in Grinau am 25.04.2017

Die Standesamte Frau van Veen ist in Ruhestand gegangen. Nachfolgerin ist jetzt Frau Grimm-Funk.

Das Richtfest für die Amtsarena fand am 12.05.2017 statt, die Fertigstellung der Einrichtung wird voraussichtlich gegen Ende der Herbstferien sein.

Aufgaben- und Zuständigkeitsübertragung vom Kreis Hzgt. Lauenburg auf das Amt Sandesneben, hier handelt es sich um Teilbereiche aus der Fahrzeugzulassungsverordnung.

Das Amt Sandesneben-Nusse übernimmt die folgenden Aufgaben aus der Fahrzeugzulassungsverordnung für zunächst 3 Jahre vom Kreis Herzogtum Lauenburg:

- Die Änderung der Anschrift des Fahrzeughalters nach Umzug innerhalb des Zuständigkeitsbereiches des Amtes Sandesneben-Nusse, sofern die erforderlichen Unterlagen vollständig vorgelegt werden.
- Die Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen für Einwohner und Einwohnerinnen des Amtes Sandesneben-Nusse, sofern die Unterlagen vollständig vorgelegt werden.

Bürgerbus im Amt Sandesneben-Nusse

Dr. Jansen von der Agentur Landmobil Berlin berichtete über das Projekt „Bürgerbus“. Zu der Frage der Finanzierung des Bürgerbusses erklärte er, dass der Bus sich in erster Linie durch die Werbung auf dem Fahrzeug finanziert. Hinzu kommen die Einnahmen durch die Spendendose. Bezüglich der Kosten berichtete er, dass mit ca. 8.000 € pro Jahr zu rechnen ist. (3 Jahre Leasing, Sprit und Versicherung). Nach Verrechnung mit den o.a. Einnahmen entfallen auf das Amt erfahrungsgemäß noch ca. 5.000 €. Da das Amtsgebiet sehr groß ist, rät Dr. Jansen dazu, dass der Bürgerbus zunächst 2 Tage die Woche eingesetzt wird und dass der Amtsbereich in zwei Gebiete eingeteilt wird. Zudem sollte der Bürgerbus vorzugsweise nur Anlaufstellen innerhalb des Amtsgebietes anfahren.

Der Amtsvorsteher Herr Hardtke berichtete dazu, dass der Bürgermeister der Gemeinde Sandesneben Herr Bünger sich in der Gemeindevertretung dafür einsetzen wird, dass die Kosten für die Projektbegleitung durch die Agentur Landmobil Berlin aus den Zentralörtlichen Mitteln der Gemeinde Sandesneben getragen werden.

Der Wahl des Herrn Kim Steingrube sowie Herrn Karl Björn Petersen zu stellvertretenden Amtswehrführern wurde zugestimmt. Gleichzeitig wurde die Zustimmung zur Wahl eines dritten stellvertretenden Amtswehrführers erteilt.

Die NDR1 Welle Nord sucht „Top Schleswig-Holsteiner“ und das in jeder Gemeinde von A bis Z. Die Vorschläge konnten im Internet gemacht werden, wo auch die bisher Vorgestellten zu finden sind. Petra Löding ist die „Top Schleswig-Holsteinerin aus Klinkrade“. Die Sendung wurde bereits am 17.05.2017 auf NDR1 Welle Nord gesendet.

Hochwasser Dorfstraße 31/33

Ein weiterer Besprechungstermin wurde am 05.09.2017 vorgeschlagen, nach der Terminbestätigung werden alle Gemeindevertreter eingeladen. Momentan steht eine Umverlegung der vorhandenen Leitung mit neuen 500er Rohren bei einer Kostenschätzung von ca. 60.000 € zur Diskussion.

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade
am 12.07.2017 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4

Hochwasser Meiereiweg 16 und 18

Am 04.06.2017 ist Wasser in die Kellerräume im Haus Nr. 16 und in die Wohnung Haus Nr. 18 eingedrungen. Der Gemeinde wird grobe Fahrlässigkeit vorgeworfen. Die Klärung folgt durch den Kommunalen Schadensausgleich.

Beschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 10

Das Ausschreibungsverfahren läuft nach Plan, die Vergabebesprechung ist am 17.07.2017 bei Kubus in Schwerin. Danach erhalten wir einen schriftlichen Vergabevorschlag bis 28.07.2017. Die Entscheidung der Kommune hat dann bis zum 25.08.2017 zu erfolgen.

Klärteichanlage

Der Überlauf von Teich 1 zu Teich 2 war verstopft, die Fa. Maxx-Rohr hat den Mangel am 20.06.2017 behoben.

Verbandsversammlung WBV-Kastorf am 12.06.2017

Der Vorstandsvorsteher berichtete, dass für die Befüllung von Swimmingpools Feuerwehren teilweise Standrohre an Grundstückseigentümer herausgeben, die unerlaubterweise ihre Swimmingpools mit Wasser befüllen. Aktuell gab es je einen Fall in Krummesse und in Bliestorf. Er wies darauf hin, dass es sich hierbei um eine Straftat handelt. Die Grundstückseigentümer haben sich an den WBV zu wenden.

Weiterhin soll überprüft werden, ob eine Kooperation mit dem Zweckverband Wasserversorgung Sandesneben möglich ist. Ein erstes Gespräch hat es bereits im März gegeben. Hintergrund ist eine mögliche Zusammenarbeit zu finden. Es soll eine Machbarkeitskonzeption erarbeitet werden.

Die Jahresrechnung 2015 wurde genehmigt. Für die Erschließung des B-Plans 18 der Gemeinde Kastorf wurden die nötigen Haushaltsmittel bereitgestellt und die Ingenieurleistungen vergeben.

Gewährleistungsabnahme VSM Breitband - Ortstermin am 16.06.2017

Im Rahmen der Baumaßnahme für die Verlegung von Glasfaserkabel in Klinkrade im Jahre 2011 bzw. 2012 sind teilweise Absackungen vorhanden, die beseitigt werden müssen. Gemäß der Fertigstellungsanzeige läuft der Gewährleistungsanspruch im Juni 2017 ab. Eine Begehung mit Verantwortlichen der Vereinigten Stadtwerke und der Baufirma fand am 16.06.2017 statt. Die vorgefundenen Mängel sollen in ca. 4 – 6 Wochen beseitigt werden.

Eine Informationsveranstaltung und Ausstellung von Elektroautos, eBike und Ladelösungen fand am 08.07.2017 am Regionalzentrum in Sandesneben statt. Der Amtsvorsteher hätte sich mehr Beteiligung gewünscht.

Eine Informationsveranstaltung zum Bürgerbus fand am 11.07.2017 in Sandesneben statt. Ca. 40 interessierte Personen waren erschienen, leider keiner aus Klinkrade. Dr. Jansen von der Agentur Landmobil und Projekt Bürgerbusse Schleswig-Holstein stellte, wie schon auf der Amtsausschusssitzung im April in Grinau, das Projekt Bürgerbus vor. Weiterhin berichtete der Bürgerbusbeauftragte der Verbandsgemeinde Langenlonsheim über das Projekt. Rund 20 Personen wollen hier in dem neuen Projekt mitarbeiten. Als ersten Fahrtag wird das 1. Quartal 2018 angestrebt.

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade
am 12.07.2017 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4

6 Berichte aus den Ausschüssen

Die Arbeiten an der Bankette im Sierksrader Weg haben begonnen und sollen noch in dieser Woche erledigt werden.

7 Berichte aus den Arbeitsgruppen

keine

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade
am 12.07.2017 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4

II. Öffentlicher Teil

9 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Es werden im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst.

10 Flächennutzungsplan, 6. Änderung
hier: Aufhebung abschließender Beschluss vom 04.04.2017
Beschluss über Stellungnahmen
Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Herr Klüver vom Planungsbüro Stolzenberg verliest und erläutert ausführlich die Stellungnahmen.

Die Gemeindevertretung beschließt die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes laut anliegender Vorlage. (Anlage 2)

Abstimmungsergebnis:
6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

11 Bebauungsplan Nr. 3
hier: Beschluss über Stellungnahmen
Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 4a Abs. 3 BauGB

Herr Klüver vom Planungsbüro Stolzenberg verliest und erläutert ausführlich die Stellungnahmen.

Es wird noch gesondert über den Zeitpunkt des Ankaufes zur Fläche des B-Planes Nr. 3 beraten und beschlossen. Grund hierfür sind die verringerten Wohneinheiten (5 Stück) bei voller Erschließung (ursprüngliche Planung mit 8 WE). Die Wirtschaftlichkeit soll noch geprüft werden.

Die Gemeindevertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 3 laut anliegender Vorlage. (Anlage 3)

Abstimmungsergebnis:
6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

12 Duvenseer Moor
hier: Beschluss zum Naturschutz durch eine Vereinslösung und zum Erhalt
eines archäologischen Denkmals

Der TOP wird vertagt bis der Infoabend stattgefunden hat.

Abstimmungsergebnis:
4 dafür, 1 dagegen, 1 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade
am 12.07.2017 im Feuerwehrhaus, Am Schäferkaten 4

13 Mitglieder des Wahlvorstandes für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24.09.2017

Die Gemeindevertretung beschließt laut Beschlussvorlage die Aufstellung des Wahlvorstandes für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24.09.2017. **(Anlage 4)**

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

14 Satzung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung

Die Gemeindevertretung Klinkrade beschließt die Satzung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung vom 25.06.2003 gemäß der anliegenden Vorlage. **(Anlage 5)**

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

15 Antrag auf Verlängerung der Bürgerschaft von der Heizhütte Klinkrade e. G.

Der Antrag wird zur weiteren Klärung an den Finanzausschuss weitergeben.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

16 Straßenbeleuchtung Grundstück Klein Klinkrade 16

Die Straßenlampe bei Familie Stapelfeldt wurde durch Fa. Steenbock abgebaut. Es wird dort keine neue Straßenlaterne aufgestellt.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Ein Elektriker wird prüfen, wo der Zähler am besten angebracht werden kann. Möglich wäre es bei den Hausnummern 18 oder 20.

Ein Angebot hierfür wird eingeholt.

Abstimmungsergebnis:

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

17 Standortveränderung einer Straßenlampe im Mönkenweg

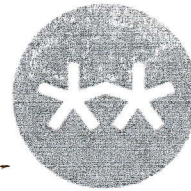
Aufgrund der Teilung des ehemaligen Flurstücks 80/2 (Mönkenweg 8) sind insgesamt 3 Flurstücke entstanden. Hierdurch ist es laut anliegender Skizze erforderlich, eine Straßenlaterne zu versetzen.

Die erforderlichen Arbeiten werden von einer Tiefbaufirma ausgeführt, es entstehen der Gemeinde keine Kosten.

Herr Bürgermeister Bruhns verlässt für die Tagesordnungspunkte 17 und 18 kurzzeitig den Raum. **(Anlage 6)**

Abstimmungsergebnis:

5 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen



Klinkrader für
Klinkrade e.V.

KfK e.V. „Am Schäferkatzen 2, 23898 Klinkrade

Anlage 1

ort

Klinkrade, 12.07.2017

Bitte zu Protokoll nehmen!!

In der Niederschrift zur letzten Gemeinderatssitzung am 04.04.2017 fehlt folgendes:

Der Fraktionsvorsitzende der KfK hat zum wiederholten Male nachgefragt, ob das fehlende (nachträgliche) Protokoll bezüglich der Absprache über die Wiederherstellung der Oberflächen der Straßendurchbrüche, zwischen der Heizhütte und der Gemeindevertretung (gemäß Absprache in GV-Sitzung vom 08.2016) inzwischen erstellt worden ist, dies wurde vom BM verneint. Erwartet wurde dieses Protokoll eigentlich vom Bau- und Wegeausschuss, der BM teilte aber mit das er sich persönlich darum kümmert.

Das Gleiche gilt für die Verlängerung der Gewährleistung, auch hier wurde zugesagt dass sich der BM darum kümmert. Die Wiederherstellung der Durchbrüche sollte auf fachgerechte Ausführung untersucht werden und bis zur Klärung muss eine Verlängerung der Gewährleistung erwirkt werden. Es müsste eine Mängelanzeige vorliegen, die der Gemeinde den Anspruch auf ordnungsgemäße Bauweise bzw. Wiederherstellung erhält, auch wenn die Gewährleistungsfrist verstrichen ist.

Christian Stöber
Fraktionsvorsitzender der KfK

Klinkrader für KLinkrade e.V.
1.Vorsitzender: Christian Stöber
2.Vorsitzender: Günter Paul Musolff

Anschrift:
Am Schäferkatzen 2
23898 Klinkrade

Email:
christian@kfk-ev.de
paul@kfk-ev.de

Telefon:
0151/57148892
0157/51044822

Kassenwart: Manuel Schulz

Sparkasse Holstein

IBAN: DE40213522400179070552

BIC: NOLADE21HOL

Vorlage

Anlage 2

für die Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Klinkrade am 12.07.2017

zu TOP ~~8~~¹⁰: Flächennutzungsplan, 6. Änderung
hier: Aufhebung Abschließender Beschluss v. 04.04.2017
Beschluss über Stellungnahmen
Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

I. Sachverhalt

Aufgrund der landesplanerischen Hinweise zur Sportplatzausweisung und den zwischenzeitlich reduzierten Wohnungskontingenten wurden Planinhalte geändert. Dadurch werden die Aufhebung des Abschließenden Beschlusses und eine erneute Auslegung notwendig. Die Flächenausweisung der Sportplatzfläche wurde in Spielplatz- und Gemeinbedarfsfläche unterteilt um den tatsächlichen Planungsabsichten der Gemeinde zu entsprechen. Die Wohnbaufläche wurde dem noch zur Verfügung stehenden Kontingent angepasst.

II. Beschlussvorschlag

1. Der in der Sitzung am 04.04.2017 gefasste Abschließende Beschluss der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes wird aufgehoben.
2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit der Anlage "Abwägungsempfehlung" des Planlagers Stolzenberg vom 12.07.2017 geprüft. Stellungnahmen der Öffentlichkeit liegen nicht vor.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

3. Der Entwurf der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung sind für das Gebiet

Östlich der Straße Zum Wehrenteich, nördlich der Straßen Am Sportplatz und Zum Kleverberg

nach § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen. Es wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Planinhalten abgegeben werden können.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: ⁹.....

davon anwesend: ⁶.....; Ja-Stimmen: ⁶.....; Nein-Stimmen: [—].....; Stimmenthaltungen: [—].....

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen, sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:



Bräuns, 12.07.2017

Anlage 3

Vorlage

für die Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Klinkrade am 12.07.2017

M
zu TOP 9:

Bebauungsplan Nr. 3

hier: Beschluss über Stellungnahmen

Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 4a

Abs. 3 BauGB

Beschlussvorschlag

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 3 abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit der Anlage "Abwägungsempfehlung" des Planlagers Stolzenberg vom 12.07.2017 geprüft. Stellungnahmen der Öffentlichkeit liegen nicht vor.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3 für das Gebiet

Östlich der Straße Zum Wehrenteich, nördlich der Straßen Am Sportplatz und Zum Kleverberg,

und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt / mit folgenden Änderungen gebilligt:

3. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 4a (3) BauGB mit verkürzter Frist erneut öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen. Es wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 9

davon anwesend: 6; Ja-Stimmen: 6; Nein-Stimmen: 1; Stimmenthaltungen: 1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/ folgende Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:



Zürcher, 12.07.2017

Beglaubigter Auszug

aus der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade vom 12.07.2017Punkt 13 der Tagesordnung: Mitglieder des Wahlvorstandes für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

Beschlussvorschlag zur Berufung der Mitglieder und Stellvertreter

Die Gemeindevertretung schlägt für die Bundestagswahl folgende Mitglieder für den Wahlvorstand vor:

	Straße/Hausnummer
1. Wahlvorsteher/in	<u>Ernst August Brühns, Mönkenweg 8</u>
2. 1. Stellv. Wahlvorsteher/in	<u>Manfred Fünke, Dorfstr. 42</u>
3. 2. Stellv. Wahlvorsteher/in (Beisitzer/in)	<u>Christian Stöber, Mönkenweg 10</u>
4. Schriftführer/in (Beisitzer/in)	<u>Carola Schönwald, Am Schäferkaten</u>
5. stellv. Schriftführer/in (Beisitzer/in)	<u>Beatrice Schönwald, Zum Kleverberg 13</u>
6. Beisitzer/in	<u>Paul Müsolf, Am Schäferkaten 2</u>
7. Beisitzer/in	<u>Timo Hansen, Meiereiweg 26</u>
8. Beisitzer/in	<u>Nils Kapholz, Dorfstr. 7a</u>
9. Beisitzer/in	<u>Michael Osterloh, Meiereiweg 19</u>
10. Beisitzer/in)	

Beschlussfähigkeit:

Abstimmung:

Gesetzliche Mitgliederzahl	Davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
<u>9</u>	<u>6</u>	<u>6</u>	<u>/</u>	<u>/</u>

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine / folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Klinkrade, den 12.07.2017Brühns

(Der Bürgermeister)

Anlage 5

Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Klinkrade am 12.07.2017

zur Tagesordnungspunkt ¹²: Satzung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung

14

ort

Gesetzliche Zahl der Vertreter:	9	Abstimmungsergebnis:		
Anwesend:	6	Ja	Nein	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO	/	6	/	/

Sachverhalt:

Derzeit enthält die Entschädigungssatzung der Gemeinde Klinkrade in § 3 noch eine Regelung bzgl. der Zahlung eines Sitzungsgeldes an die ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte.

Seit dem 01.01.2017 ist nun Frau Heike Ziemer als hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte tätig. Eine Sitzungsteilnahme in den Gemeinden ist somit jetzt Arbeitszeit, die keiner zusätzlichen Entschädigung bedarf. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist daher die bisherige Regelung aufzuheben.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Klinkrade beschließt die Satzung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung vom 25.06.2003, wie aus der Anlage ersichtlich.

Im Auftrage

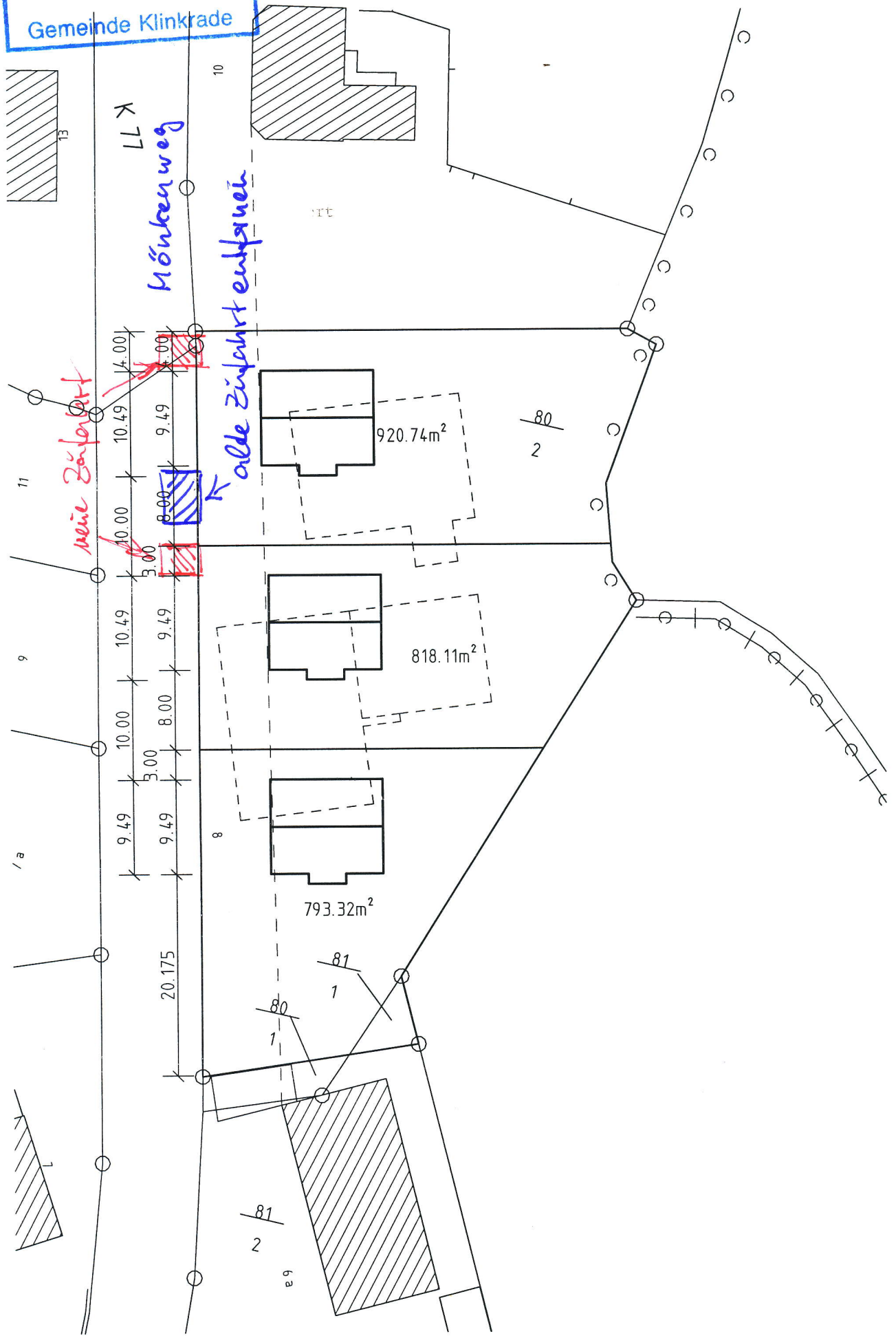


Ziemer, 12.07.2017

Tesche

EINGEGANGEN
 27. JUNI 2017
 Gemeinde Klinkrade

Anlage 6





KfK e.V. „Am Schäferkatzen 2, 23898 Klinkrade

Anlage 7

Klinkrade, 12.07.2017

Beteiligungsverfahren zur Ausweisung von Windeignungsflächen

Die Gemeinde Klinkrade hat den Beschluss gefasst, das Gutachten (Stolzenberg) über das Amt Sandesneben-Nusse beim Land einzureichen.

Auf Nachfrage eines Bürgers wurde im Amt nachgefragt, ob das Gutachten weitergeleitet wurde, dies ist nicht geschehen!

Daraufhin wollte der BM das Gutachten (Stellungnahme der Gemeinde) direkt zum Land schicken.

Auf Nachfrage bei Herrn Tiedemann, ist die Stellungnahme über das Amt an das Land nicht erfolgt, weil das Gutachten und die Stellungnahme ohne Gemeindegel und evtl. ohne Unterschrift des BM vorgelegt haben.

Auch wenn die Stellungnahme mit Gutachten bereits beim Land vorliegen, empfiehlt Herr Tiedemann die korrekte Einreichung über das Amt mit Siegel, damit auch der Kreis mit eingebunden ist.

Hiermit möchten wir den Bürgermeister auffordern, dies schnellstmöglich nachzuholen, falls nicht schon geschehen!

Christian Stöber
Fraktionsvorsitzender KfK

Klinkrader für Klinkrade e.V.
1.Vorsitzender: Christian Stöber
2.Vorsitzender: Günter Paul Musolff

Anschrift:
Am Schäferkatzen 2
23898 Klinkrade

Email:
christian@kfk-ev.de
paul@kfk-ev.de

Telefon:
0151/57148892
0157/51044822

Kassenwart: Manuel Schulz

Sparkasse Holstein

IBAN: DE40213522400179070552

BIC: NOLADE21HOL